

- Bau der Eisenbahn von Löbau nach Zittau und die Betheiligung der hohen Staatsregierung dabei betr. (Hierbei 94 Exemplare des ersten Geschäftsberichts des Directoriums dieser Eisenbahn, und 120 Exemplare: „Die Löbau-Zittauer Eisenbahn in ihrer Rentabilität mit Benutzung amtlicher Quellen beleuchtet.“) 910
- 327) Petition von 51 Hausbesitzern zu Ober-, Nieder- und Klein-Neuschönberg, Anton v. Brause und Gen., um nachträgliche Entschädigung ihrer steuerfreien Grundstücke —
- 328) Der Gemeindevorstand August Friedrich Liebsher in Zethau erklärt Namens des dortigen Gemeinderathes den Anschluß an die wegen Reform des Wahlgesetzes eingereichten Petitionen —
- 329) Abg. D. Schaffrath überreicht 2 Exemplare: „zweier Vorträge, gehalten am 6. Aug. in einer Versammlung protestantischer Freunde zu Halle vom Licent. der Theol. D. Schwarz und Pastor Hildeshagen.“ —
- 330) Petition des Gemeinderaths zu Neugersdorf, durch Christian Friedrich Röthig, Gemeindevorstand, um Verwendung für Verlängerung der Wirksamkeit der Königl. Landrentenbank 911
- 331) Petition der Deputation in der Bertsdorfer Ablösungssache, Johann Friedrich Hüttig und Gen., um Erstreckung der für die Wirksamkeit der Landrentenbank angenommenen Frist vom Ende d. J. an auf fernere sechs Jahre —
- Entschuldigung des stellv. Abg. D. Blas —
- Fortsetzung der Berathung des Berichts der ersten Deputation über d. Gesetzentwurf, den Schluß der Landrentenbank betr.
 Besondere Berathung, §. 3 911 ff.
 Zurückgabe dieses Paragraphen an die Deputation zu nochmaliger Berathung und Berichterstattung und
 Abstimmung über einen Antrag des Abg. Scholze, die zweite Deputation zu jener Berichterstattung hinzuziehen 919
 Aussetzung der Berathung über diesen Gesetzentwurf —
 Eintreten einer geheimen Sitzung —
- 36
 (Sieben- und-
 dreißigste
 öffentl.
 Sitzung
 am 18.
 Novbr.
 1845.)
- Votr. aus der Registrande (Nr. 332—351), als:
 332) Protocolle extract der ersten Kammer v. 22. Octbr. d. J., die Berathung des Berichts über die Beschwerde der Gemeinde zu Propsthaiba betr. (Mit 2 Beilagen.) 921
 333) Beschwerde der Vorstände der die Parochie Zwenkau bildenden Gemeinden, Bürgermeister Ferdinand Trenkmann und Gen., über das Königl. hohe Ministerium des Cultus und öffentlichen Unterrichts im Betreff der Gebahrung mit dem Zwenkauer Pfarrholze. (Hierzu eine Beilage sub A.) —

- 334) Der Stadtrath und die Stadtverordneten zu Zwenkau, so wie die Vorstände der dahin eingepfarrten sieben Dörfer, Bürgermeister Ferdinand Trenkmann und Gen., schließen sich der von Leipzig unter Nr. 75 der Hauptregistrande eingegangenen Petition, eine freiere Verfassung der evangelisch-lutherischen Kirche betr., an 922
- 335) Erklärung von 102 Einw. zu Treuen, Karl Böhme und Gen., den Anschluß an die aus Leipzig unter Nr. 90 der Hauptregistrande eingereichte Petition in ihren 11 Theilen, mit Hinzufügung der Bitte um Geschwornengerichte bei Punkt 8 betr. —
- 336) Erklärung und beziehendliche Beschwerde von 112 Einw. zu Mühltroff, E. P. Dietsch und Gen., 1) den Anschluß an vorgenannte Leipziger Petition und 2) die Bekanntmachung v. 17. Juli und die hierauf bezügliche Verordnung des Ministeriums des Cultus und des Innern betr. —
- 337) Petition des Adv. Eduard Löhr und 66 Gen. zu Johannegeorgenstadt um Einführung eines auf Mündlichkeit und Oeffentlichkeit gegründeten und mit Staatsanwaltschaft und Schwurgerichten verbundenen Strafproceßverfahrens 922 f.
- 338) Petition des Stadtrathes und der Stadtverordneten zu Mühltroff, Bürgermeister Alexander Linke und Gen., daß bei Einführung des öffentlich-mündlichen Verfahrens mit Staatsanwaltschaft in Strafsachen zugleich das Geschwornengericht eingeführt werde 923
- 339) Petition der bei der alterbländischen Immobilienbrandversicherungsanstalt angestellten technischen Beamten, Hermann Treutler und Gen., um Aufnahme in den Staatsdienst —
- 340) Beschwerde des Bäckermeisters Friedrich Wilhelm Tauscher zu Zwönitz in zwei ihr betroffenen Privatrechtsstreitigkeiten —
- 341) Petition Karl August Nebel's zu Chemnitz um Abkürzung des Proceßverfahrens in Streitsachen, insonderheit welche lebende Gegenstände, z. B. Pferde, betreffen —
- 342) Petition des Gasthofsbesizers Christian Gotthold Drechsler und 69 Gen. zu Marienberg um eine freiere Kirchenverfassung 924 f.
- 343) Secretair Scheibner bittet um Urlaub für den 18. und 19. und nach Befinden 20. d. M. —
- 344) Abg. v. Thielau desgl. v. 18. bis 22. d. M. —
- 345) Mittheilung des Königl. hohen Gesamtministeriums v. 15. d. M. zu dem Allerh. Decret v. 14. Novbr. 1845, die auf das Jahr 1846 anzuordnende Erhebung der Steuern und Abgaben betr. (Mit 2 Beilagen.) —
- 346) Die Mitglieder der vereinigten Bader- und Barbierinnung zu Dresden, Friedrich Weber und Gen., überreichen eine Gegenvorstellung gegen die von dem ärztlichen Vereine gemachten Vorschläge auf Trennung der Chi-